



Kreisanzeiger

für den Landkreis Elbe-Elster

Museum Mühlberg bereit für seine Gäste

**Reformationsgeschichte, Stadtgeschichte und Lagergeschichte
ab 25. April für Besucher erlebbar**

**Schwieriger Spagat zwischen Sanierung der Propstei
bis hin zum modernen Museum**

Vor 484 Jahren ließ der damalige Kloster-Propst Konrad Gundeloch außerhalb des eingegegneten Klosterbereichs von Mühlberg 1531 ein „Geistliches Haus“ erbauen, das nach der Aufhebung des Klosters sogleich in seinen privaten Besitz überging. Hätte er gedacht, welche Mühe man sich knapp 500 Jahre später mit der denkmalgerechten Instandsetzung des heutigen Museums Mühlberg innerhalb der historischen Mauern der ehemaligen Kornbrennerei macht, wäre er sicher stolz auf das, was er einst geschaffen hat. Letztlich hat das Gebäude auch einiges hinter sich. Kurfürst August kaufte den Bau 1570 und schlug ihn mit- samt Äckern zunächst wieder dem Klostersgut/Rittergut zu. Dann ging die Neue Propstei, sie beherbergt seit 1926 das Stadtmuseum von Mühlberg, durch zahlreiche Hände, bis sie ab den ersten Jahrzehnten des 18. Jh. und bis zur Übernahme in städtischen Besitz nach dem 1. Weltkrieg auf Dauer zum Gut Güldenstern

gehörte. Am 25. April wird das Museum nach sehr umfangreichen Restaurationsarbeiten nun wieder für die Öffentlichkeit frei gegeben. Nach der abgeschlossenen Hüllensanierung der Propstei in den Jahren 2002 bis 2008, bei der die Fassaden, Pflaster und

das Dach für rund 1 Million Euro restauriert und in Stand gesetzt wurden, sind die danach angeschlossenen baulichen Maßnahmen beendet und warten darauf, besichtigt zu werden.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.



Einen persönlichen Eindruck der ersten Ausstellungsstücke im neuen Museum „Mühlberg 1547“ verschafften sich wenige Tage vor Eröffnung der Dauerausstellung Museumsleiterin Martina Pöschl, Architekt Onno Folkerts und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski.

An der Lugstraße 3a in Herzberg begannen am 13. April die Bauarbeiten für die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern. Aus der ehemaligen Oberschule entsteht bis Jahresende ein Übergangswohnheim mit 115 Plätzen.

5

Erstmals organisiert die Stiftung der Sparkasse, dem Kulturamt des Landkreises und der Stadt Finsterwalde ein Gesangs-Camp (Voice Camp). Dieses findet in den Sommerferien 2015 vom 21. Juli bis 24. Juli im Freibad der Sängerstadt Finsterwalde statt.

6

Berufsorientierungstag der Robert-Reiss-Oberschule in Bad Liebenwerda

17



Geigenzauber zur Sommernacht - Schlosspark-Open-Air in Stechau

Am 1. August 2015 wird im Schlosspark Stechau wieder das größte Klassikkonzert der Region stattfinden.

17



Anzeige

Besuchen Sie uns
im Internet unter:
www.lkee.de



Beilage:
**Amtsblatt
für den Landkreis
Elbe-Elster**

Fortsetzung Titelseite

Was seit 2008 folgte, war die komplette Sanierung mit Ausbau und Umbau der Innenräume, die zum einen der Sicherung des Gebäudebestands, zum anderen einer zeitgemäßen Präsentation der vorhandenen Exponate des Museums dienen sollten und dem Aufbau einer repräsentativen Sammlung zu komplexen Ereignissen, die in die historische Schlacht von Mühlberg münden. Als denkmalrechtliche Zielstellung für die Propstei Mühlberg galt grundsätzlich, dass jede Maßnahme erst nach eingehender Prüfung im Hinblick auf die denkmalpflegerische Aufgabenstellung erfolgt und auf das Notwendigste beschränkt wird. Für die Instandsetzungsmaßnahmen an dem historisch bedeutsamen Bauwerk waren daher die Erhaltung der historischen Bausubstanz und die Denkmalverträglichkeit der technischen Maßnahmen entscheidend. Der Tenor, so viel wie nötig, so wenig wie möglich verändern. Die Bauausführung wurde von dem zuständigen Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege sowie den Restauratoren während der Bauausführung betreut. „Wir haben das Gebäude nach den Befunden Stück für Stück wieder neu hergerichtet“, sagte Architekt Onno Folkerts

heute, einen Tag nach der offiziellen Bauabnahme während eines Rundganges. „Unsere Aufgabe war es zu heilen. Alles was an baulicher Substanz vorhanden war haben wir versucht zu erhalten oder originalgetreu wieder hergestellt. So z. B. der einstige Fußbodenbelag, der zwar vielerorts neu, jedoch in Größe, Material und Verlegerichtung dem historischen Bestand angepasst ist“. Die erforderlichen Reparaturen wurden in den historisch vorgegebenen Materialien und Techniken ausgeführt. Onno Folkerts: „Wir haben uns auch mit Blick auf die Barrierefreiheit viele Gedanken gemacht. Doch in solch einem alten Gebäude mit vielen Räumen und unterschiedlichen Höhen haben wir es geschafft, zumindest behindertenfreundlich zu sein. Deshalb auch ein Fahrstuhl. Die noch vorhandenen Absätze kann man nicht ändern, sonst müssten wir das ganz Haus auseinandernehmen, was wiederum nicht im Sinne des Denkmalschutzes wäre“. Auch für Museumsleiterin Martina Pöschl naht mit dem Ende der Restaurierung die Zeit für die eigentliche Arbeit im Museum. „Die Ausstellungsmodule kamen bereits gestern. Die Ausstellungsstücke selbst, sind vor Wochen eingetroffen und

wurden aufgefrischt, gereinigt und wenn notwendig, kleineren Reparaturen unterzogen. Zu sehen sein wird auch eine Richterrüstung der damaligen Zeit, als Leihgabe aus dem Märkischen Kreis. Beim Rundgang sind 150 Exponate zu sehen, die hauptsächlich aus dem Bestand des Museums stammen. Sie machen die einstige Elbeschifffahrt, das Handwerk der Stadt sichtbar, sie zeigen Holzplastiken und Liturgische Handschriften aus der Klosterzeit und berichten über Grausamkeiten im einstigen Lager Stalag VI b nahe der Stadt. Über 2 Millionen Euro flossen in die Sanierung der Innenbereiche des Muse-

ums. Davon 1.311.000 Euro in die Bausubstanz, 254.000 Euro in Restaurationen wie Wand- und Deckenmalereien und Raumgestaltung sowie 474.500 Euro in die eigentliche Ausstellung. Begeistert zeigte sich beim Rundgang auch Landrat Christian Heinrich-Jaschinski: „Es ist einfach toll, was hier für 500 Jahre Stadtgeschichte gemacht wurde und was daraus für die gesamte Region entstanden ist. Prominenter Besuch hat sich für das Eröffnungswochenende ab 25. April angesagt, doch wichtig ist auch, dass viele Gäste darüber hinaus den Weg in die Elbestadt finden. (hfr)



Geschichte zum Anfassen demonstriert hier Onno Folkerts im kleinen Innenhof, der dreiseitig durch das Propsteigebäude umfasst wird.

Aus der Kreisverwaltung

Schüler trifft Chef

Auch in diesem Jahr organisieren das Bildungsbüro des Landkreises Elbe-Elster und die Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster wieder einen Projekttag „Schüler trifft Chef“.

Mit dem Projekt erhalten interessierte Schülerinnen und Schülern die Chance, einen Tag lang einen Unternehmer bzw. eine Unternehmerin zu begleiten und dessen Arbeitsalltag hautnah zu erleben.

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler, die am Projekttag, dem 30.09.2015, mindestens die 9. Klasse einer Oberschule oder eines Gymnasiums im Landkreis



Elbe-Elster besuchen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Interessenten in der Schule beim

WAT- oder Klassenlehrer oder im Bildungsbüro des Landkreises, Frau Fischer 03535 463501. Wer am Projekt teil-

nehmen möchte muss das ausgefüllte Anmeldeformular bis zum 13.05.2015 eingereicht haben.

Im Juni werden dann alle registrierten Schüler zu einem Projektgespräch eingeladen. Hier werden die Bedeutung und Inhalte des Projektes noch einmal erläutert. Damit für jeden Teilnehmer ein passgenaues Unternehmen gefunden werden kann, erhalten die Schüler zudem die Möglichkeit eigene Wünsche zu äußern oder über schon gegebene Voraussetzungen (Vorpraktika, Mobilität) zu informieren.

*Sabine Münster
MA Agrarwirtschaft & Projekte*

Anzeige



www.wittich.de

Gehen Sie
jetzt online!



Musikschüler unterstützen Kirchenrestaurierung

Konzert der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ am 26. April in Elsterwerda

Auch diesen Monat warten wieder Konzerte der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ auf Musik begeisterte Brandenburger. In Elsterwerda erklingen Querflöten und die Kirchenorgel. In der Stadtkir-

che St. Catharina Elsterwerda musizieren am 26. April, um 17 Uhr, Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ des Landkreises Elbe-Elster unter der künstlerischen Leitung von

Musikschulleiter Thomas Prager.

Neben Orgelklängen werden Werke von Vivaldi und J. S. Bach auf der Querflöte zu hören sein.

Wie immer in der Konzertreihe

ist der Eintritt frei - um Spenden für den Erhalt der Kirche wird gebeten.

Das Benefizkonzert unterstützt die Restaurierung von Kirche und Orgel.

(tho)

Kreismusikschule bei den Landesmusikschultagen mit über 110 MusikerInnen dabei

Wittenberge an der Elbe. Wir sind dabei! Über 110 junge Musiker aus dem Elbe-Elster-Kreis werden sich im Juli auf dem Weg nach Wittenberge machen, um beim größten Jugendkulturfestivals des Landes dabei zu sein, berichtet Musikschulleiter Thomas Prager. Bunt, phantasievoll und kreativ - das sind die Attribute des Festivals der Musik- und Kunstschulen, das alle zwei Jahre stattfindet. Im dreitägigen Open Air-Spektakel präsentieren ca. 2.000 Musiker, Tänzer und Künstler aus allen Landesteilen einem breiten

Publikum ein spannendes und vielfältiges Bühnenprogramm. Das 11. Festival der Musik- und Kunstschulen findet vom 17. bis 19. Juli 2015 in Wittenberge statt. Das junge, kreative Festival verspricht wieder ein mitreißendes Bühnengeschehen und zahlreiche Höhepunkte. Das gesamte Elbufer wird zur Bühne und Plattform für über 200 Veranstaltungen an drei Tagen. Nach der opulenten Eröffnungsveranstaltung startet am Freitag das Programm auf allen Open-Air-Bühnen mit mitreißenden Bühnenshows, aufwändigen Tanz- und Musi-

calproduktionen, klassischen bis rockigen Formationen und einem großen Kinderprogramm. Beliebte Moderatoren des RBB führen durch das Programm. Mit dabei sind Nina und Conni von Zappelduster, der „Rasende Reporter“ Attila Weidemann, 200 Kinder aus den Kitas und Schulen in Wittenberge und das Landesjugendjazzorchester unter Leitung von Jiggs Whigham. Die Kreismusikschule Gebrüder Graun hat nach Auskunft von Thomas Prager die Oper „Orpheus an der Elster“, „Dark Forrest“, „Das Trio“, „Hannes

Heimann & Die Happy HipBros“, „Laranna“, „Last Generation“, den Popchor mit Band, „Viel Harmonie“, „We don't know“ und die „Weberknechte“ beim Festival zu bieten.

Die Besucher erwartet an den drei Tagen auf acht Bühnen und Podien ein mitreißendes Programm mit Klassik, Bigband, Jazz und Swing, Modern Dance, Musiktheater und Musical, Bands, großem Kinderprogramm, und vielen Programmhöhepunkten. (hf)

www.musikschultage.de

Positive Entwicklung der Region Westlausitz in Wohnstandortbroschüren sichtbar

Die Städte des Regionalen Wachstumskeins Westlausitz haben Wohnstandortbroschüren erstellt, die die positive Entwicklung des Wohnumfeldes in der Westlausitz verdeutlicht. Anknüpfend an die Wirtschaftsbroschüren, die 2012 die Unternehmen der Region vorstellten, wurde das positive Feedback aufgegriffen und in Zusammenarbeit mit Druck + Satz Offsetdruck, Großbränschen pro Stadt eine individuelle Wohnstandortbroschüre erstellt, die im Erscheinungsbild auf dem einheitlichen Corporate Designs der Wirtschaftsregion Westlausitz basiert. In den Broschüren werden die Umfeldfaktoren Wohnen, Bildung, Kinderbetreuung, Freizeitmöglichkeiten und Vereinsleben jeder der fünf RWK-Städte vorge-

stellt. Daneben enthält jede Broschüre einen Überblick über die jeweiligen anderen 4 Städte. Mit der Wohnstandortbroschüre verfolgt der RWK Westlausitz das Ziel, neben dem Regional- und Standortmarketing nach außen die Bevölkerung, ortsansässige Unternehmen, regionale Partner für die Standortentwicklung sowie insbesondere mögliche Zuzügler und Rückkehrer passgerecht anzusprechen. Erfahrungsgemäß sind die Kenntnisse über die vorhandenen Angebote und Standortqualitäten vielerorts gering oder lückenhaft. Die Broschüren werden kostenfrei an die Haushalte verteilt und können auch für Besucher genutzt werden, um positive Entwicklungen der letzten Jahre anhand der Artikel und

Bilder zu veranschaulichen und für die Region zu werben. Neben Eltern und Großeltern sind Schüler, Lehrer und Unternehmen, sowie an und in der Region interessierte Partner weitere Zielgruppen der Wohnstandortbroschüren.

Die Broschüren werden darüber hinaus für gezielte Marketingzwecke und Akquisitionstätigkeiten eingesetzt. Der Inhalt der Broschüren wird ebenso im Internetportal des RWK Westlausitz unter dem Menüpunkt Wachstumskeins veröffentlicht.

Der Regionale Wachstumskeins Westlausitz verbindet mit dieser Marketingidee die Hoffnung, dass die Informationen aus den Broschüren in den Familien kommuniziert werden und das Interesse auf

eine Zukunft in der Niederlausitz neu geweckt wird. Das Projekt ist gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW) Infrastruktur“ sowie aus Mitteln des Landkreises Oberspreewald-Lausitz und der fünf Städte der Wirtschaftsregion Westlausitz.

Bürgermeister Thomas Zenker
Seestraße 7
01983 Großbränschen
Telefon: 035753 27-0
E-Mail: info@grossraeschen.de

oder

Stadt Finsterwalde
Schlossstraße 7/8
03238 Finsterwalde

Gesundheitsamt weist Badestellen 2015 aus

Vorschläge, Bemerkungen und Beschwerden sind an den Kreis zu richten

Das Gesundheitsamt des Landkreises Elbe-Elster kontrolliert jedes Jahr ab Ende April regelmäßig die Badegewässer auf ihre Wasserqualität. Grundlage dafür ist die Einstufung als Badestelle. Die Kontrollen gehören zur Pflichtaufgabe des Landkreises. Die Rechtsgrundlage dafür liefert die Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer im Land Brandenburg vom 6. 2. 2008 (GVOBl. Land Brandenburg Teil II - Nr. 5 vom 13. 3.

2008), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 19. Dezember 2011 (GVBl. I/11, [Nr. 33]). Das Gesundheitsamt Elbe-Elster macht darauf aufmerksam, dass die Öffentlichkeit insbesondere bei der Erstellung, Überprüfung oder Aktualisierung der jährlichen Liste der zu überwachenden Badegewässer beteiligt wird. Das sieht die Badegewässerverordnung des Landes Brandenburg vor. Zu diesem Zweck können Vorschläge, Bemerkungen und Beschwerden

an den Landkreis Elbe-Elster, Gesundheitsamt, Grochwitz Str. 20 in 04916 Herzberg gerichtet werden. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gibt das Gesundheitsamt Elbe-Elster bekannt, dass folgende Badegewässer vorläufig als Badestellen für das Jahr 2015 ausgewiesen sind und hygienisch überwacht werden:

- Waldbad Zeischa,
- Grünewalder Lauch, Strandbereich Gorden,
- Badesee „Air-Force-Beach“ Brandis,

- Badesee „Kiebitz“ Falkenberg,
- Badesee Kiesgrube Bernsdorf,
- Körbaer See Körba,
- Badesee Rückersdorf,
- Badesee Bad Erna, Schönborn, OT Lindena.

Die Öffentlichkeit wird hiermit aufgefordert, sich an der Umsetzung der Badegewässerverordnung zu beteiligen. Vorschläge, Bemerkungen und Beschwerden sind zu richten an den Landkreis Elbe-Elster, Gesundheitsamt, Grochwitz Str. 20 in 04916 Herzberg.

Baustart für Asylbewerberheim in Herzberg

Landkreis schafft 115 Wohnplätze in ehemaliger Oberschule an der Lugstraße

An der Lugstraße 3a in Herzberg begannen am 13. April die Bauarbeiten für die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern. Aus der ehemaligen Oberschule entsteht bis Jahresende ein Übergangswohnheim mit 115 Plätzen. Der Landkreis als Bauherr hat dazu das entsprechende Grundstück im vergangenen Jahr von der Stadt erworben. Von den Gesamtinvestitionen in Höhe von rund zwei Milli-

onen Euro kommen rund 75 Prozent aus dem Kreishaushalt. Der Landkreis erhält vom Land pro Platz rund 2.300 Euro. Daneben hat der Landkreis im Jahr 2014 für diese Maßnahme einen einmaligen Investitionszuschuss vom Land in Höhe von 230.000 Euro erhalten.

Zum Baustart wird eine Zufahrt von der Leipziger Straße aus eingerichtet. Im Gebäu-

de selbst erfolgt zunächst ein Rückbau und Abbruch. Die rund 20 Klassenräume werden mit Hilfe von Trockenbauwänden zu Bewohnerunterkünften für je drei Personen umfunktionierte. Dazu werden auch die Fensteröffnungen verändert, ein Großteil wird geschlossen. Das Gebäude ist barrierefrei im Erdgeschoss zu erreichen. In die übrigen drei Etagen gelangen die Bewohner über einen Aufzug oder Treppen.

Für die neuen Nutzer gibt es künftig einen Gebetsraum, mehrere Gemeinschaftssäle, Spielzimmer und einen Beratungsraum. Darüber hinaus bekommt jede Etage zwei Küchen, neue Toiletten und Duschen.

Es ist vorgesehen, dass die ersten Flüchtlinge und Asylbewerber vor dem Jahreswechsel 2015/2016 in das Gebäude einziehen können. (tho)

Wer soll 45.000 EUR für eine Spielplatzförderung erhalten?

Bewerbungen sind bis 15. Juni 2015 möglich

2015 vergibt die Sparkasse Elbe-Elster im Rahmen ihres gelebten öffentlichen Auftrages 45.000 EUR zur Modernisierung oder Neugestaltung eines frei zugänglichen Kinderspielplatzes im Landkreis Elbe-Elster. Jede Stadt bzw. jedes Amt kann sich mit einer aussagekräftigen Bewerbung beteiligen. Bewerbungsstich-

tag ist der 15. Juni 2015 mit Eingang bei der Sparkasse Elbe-Elster. Die Vergabe der Förderung erfolgt durch eine Jury mit Vertretern des Landkreises, der Presse und der Sparkasse Elbe-Elster. Die eingereichte Bewerbung darf maximal 5 Seiten einschließlich Anlagen umfassen und unterliegt keinen gestalte-

rischen oder formellen Vorgaben. Zudem ist es erforderlich den Nutzerkreis, den Standort und ein nachhaltiges Nutzungskonzept zum Spielplatz nachzuweisen.

Weiterhin sind eine Aufstellung der Kosten ggf. einschließlich Gesamtfinanzierung bei Überschreitung des Förderbetrags

ges sowie die voraussichtliche zeitliche Umsetzung darzulegen.

Für Rückfragen steht Herr Maximilian Döring unter der Telefonnummer 03531 7851018 oder per E-Mail maximilian.doering@spk-elbe-elster.de gerne zur Verfügung.

In der Region. Für die Region

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am 6. Mai 2015. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist der 27. April 2015, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg. E-Mail: amtsblatt@lkee.de

Beachten Sie bitte, dass derzeit folgende Dateiformate problemlos verarbeitet werden können: jpg, tif, doc, rtf, txt.

Historische Schlacht - modern inszeniert

Museum „Mühlberg 1547“ lockt ab 25. April mit überregional bedeutender Dauerausstellung

Kaum jemand weiß, dass sich im idyllischen Landkreis Elbe-Elster im Südwesten Brandenburgs vor rund 500 Jahren bei der Schlacht nahe Mühlberg Weltgeschichte abspielte. Das soll sich nun ändern: Am Samstag, dem 25. April, eröffnet das traditionsreiche Mühlberger Museum ab 13 Uhr bei einem Tag der offenen Tür nicht nur in der frisch sanierten Klosterpropstei, sondern auch mit gänzlich neuem Inhalt. Unter dem Titel „Mühlberg 1547“ wird das Museum dann auf moderne Weise an die europaweit bedeutende Schlacht und die Reformation erinnern. Der Eintritt am Eröffnungstag ist frei.

Als im Jahre 1531 in Mühlberg die Neue Propstei im Auftrag des Zisterzienser-Nonnenklosters Mühlberg erbaut wurde, war die Reformation bereits im vollen Gange. Bereits acht Jahre später wurde das Kloster in Folge der kirchlichen Erneuerungsbewegung aufgelöst. 1547 schließlich standen sich in der Schlacht bei Mühlberg das katholische Heer Kaiser Karls V. und die Truppen des protestantischen Schmalkaldischen Bundes in einer entscheidenden Schlacht gegenüber: Die Katholiken siegten, der Führer der Protestanten, Kurfürst Johann Friedrich von Sachsen,

geriet in Gefangenschaft. „Die Schlacht beeinflusste damit den weiteren Verlauf des 16. Jahrhunderts entscheidend, Mühlberg wurde durch das kriegerische Ereignis zu einem historischen Erinnerungsort von europäischer Dimension. Mühlberg gehört daher auch zu den ‚Stätten der Reformation‘, die das Europäische Kulturerbesiegel tragen dürfen“, erläutert Martina Pöschl, Verantwortliche für das Museum „Mühlberg 1547“ beim Landkreis Elbe-Elster.

Heutzutage ist die Stadt Mühlberg ein ganz besonderes Kleinod mit einer beeindruckenden Altstadt, zu der auch das aus dem 13. Jahrhundert stammende Kloster sowie die Propstei gehören. Wenn Ende April nach über dreijähriger Sanierung der Klosterpropstei das Museum mit neuer Dauerausstellung zum Thema Reformationsgeschichte und die Schlacht bei Mühlberg eröffnet, werden damit zugleich die Potentiale der Stadt als reformationsgeschichtlich bedeutender Standort erschlossen. „Mit dem Ausbau und der Profilierung der Neuen Propstei wird im Land Brandenburg ein Museum geschaffen, das eine wichtige Ergänzung zu den reformationsgeschichtlich bedeutsamen Stätten in Wittenberg und Torgau bietet und

die Kulturlandschaft an der Elbe bereichern wird. Zudem unterstreicht das Museum „Mühlberg 1547“ einmal mehr, dass diese Region spannende Geschichte und Geschichten zu erzählen hat“, ergänzt Christian Heinrich-Jaschinski, Landrat des Landkreises Elbe-Elster.

„Den Mittelpunkt des neu konzipierten Museums wird künftig eine Medieninszenierung bilden, die die Schlacht aus drei unterschiedlichen Perspektiven vorstellt. Daneben stehen die Protagonisten, allen voran Kaiser Karl V. aus dem Hause Habsburg, der durch eine lebensgroße Kopie des berühmten Reiterbildnisses von Tizian dem Besucher sehr lebendig präsentiert wird“, verrät Martina Pöschl. Die Propstei selbst wird das größte „Exponat“ der künftigen Ausstellung sein, denn sie gilt in ihrer Gestalt und Ausgestaltung als bauliches Symbol der Gegenreformation. „Insbesondere die großformatigen Wand- und Deckenmalereien aus dem 16. Jahrhundert, für deren Restaurierung wir als Landkreis allein rund 30.000 Euro bereitgestellt haben, sind eine Augenweide. Die gleiche Summe hat auch die Stadt für die Umsetzung des Museumskonzeptes von der Sparkasse im Landkreis Elbe-El-

ster bekommen. Das Ergebnis zeigt, dass hier jeder investierte Euro gut angelegtes Geld ist. Das Mühlberger Museum stärkt über den Tag hinaus die Kette der Reformationsstätten in Mittel- und Ostdeutschland, macht neugierig auf unsere Region und bereichert die Museumslandschaft im Landkreis nachhaltig“, so der Landrat. Einen persönlichen Eindruck vom neuen Museum „Mühlberg 1547“ gibt es bei kostenfreiem Eintritt am 25. April im Rahmen eines Tages der offenen Tür. Von 13 bis 19 Uhr sind dabei viele Angebote geplant. Unter anderem werden das Duo Diana Tobien aus Berlin und Ángel Rubio aus Madrid Weltmusik, Flamenco und Jazz präsentieren.

Weitere Infos:

www.landkreis-elbe-elster.de;
www.muehlberg-elbe.de

Pressebilder und -texte:

<http://medienkontor.net/index.php?id=440>

Pressekontakte:

Torsten Hoffgaard (Büro des Landrates, Pressereferent),
Tel. 0175 / 29 54 024

Martina Pöschl (Museum Mühlberg 1547) Tel. 035342 / 83 70 00

Stephan Trutschler (PR-Agentur MEDIENKONTOR, GF), Tel. 0177 / 31 60 515

Sängertradition im Landkreis Elbe-Elster wird weiter ausgebaut

Seit 2002 engagiert sich die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ in besonderem Maße für die ständige Weiterentwicklung des kulturellen Schwerpunktthemas „Gesang“ im Landkreis. Sie ist dabei durch einen regionalen Wettbewerb in der Alltagsarbeit besonders der Kreismusikschule, als auch durch den Internationalen Wettbewerb um den Finsterwalder Sänger, in der unsere Region eine europäische Bühne bekommt,

präsent. Erstmals organisiert die Stiftung der Sparkasse in Zusammenarbeit mit dem Kulturrat des Landkreises Elbe-Elster und der Stadt Finsterwalde ein Gesangs-Camp (Voice Camp). Das Voice Camp findet in den Sommerferien 2015 vom 21. Juli bis 24. Juli im Freibad der Sängerstadt Finsterwalde statt. Für das Camp sollen Jugendliche im Alter zwischen 16 bis 25 Jahren angesprochen werden.

Ziel dieses Projektes ist es, ein Repertoire an Liedern zu erarbeiten, um am Abend des 24. Juli auf dem Marktplatz der Stadt Finsterwalde das Abschlusskonzert zu präsentieren.

Den Teilnehmern soll durch stattfindende Workshops ein künstlerischer Entwicklungsschub ermöglicht werden und durch Aktivitäten im Landkreis Elbe-Elster, dieser näher gebracht werden.

Die Teilnahmebedingungen und weitere Informationen erhalten Sie unter www.voice-camp.de.

Die Bewerbungen von Einzelpersonen, aber auch von Gesangsensembles werden bis zum 15. Mai 2015 im Kulturrat des Landkreises Elbe-Elster entgegengenommen. Für sonstige Rückfragen steht Ihnen das Kulturrat unter 03535/ 46 5104 zur Verfügung.

(Steffi Städter)

Bundesfreiwilligendienst Bereich Umwelt

Wir suchen:

Engagierte Naturliebhaber unter 25 Jahren mit Interesse an der regionalen Flora und Fauna. Sie werden Vorort-Besichtigungen begleiten, Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten und Biotopen umsetzen sowie Ihre Ergebnisse am Computer verwalten und dokumentieren. Voraussetzung ist die Fahrerlaubnis Klasse B.

Sie erwartet:

Ein abwechslungsreicher Dienst in Vollzeit über 12 Monate im Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz des Landkreises Elbe-Elster. Auf Ihren Einsatz in der unteren Natur-

schutzbehörde freut sich ein kollegiales und engagiertes Team.

Dafür erhalten Sie ein monatliches Taschengeld in Höhe von 363,00 Euro zzgl. Verpflegungspauschale.

Ihre Bewerbung senden

Sie bitte an:

Landkreis Elbe-Elster
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg (Elster)

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Franziska Buhl,
franziska.buhl@lkee.de
Telefon 03535 46 1340
www.lkee.de

Bundesfreiwilligendienst Bereich Kultur

Wir suchen:

Engagierte Freiwillige unter 25 Jahren mit Verständnis und Gespür für kulturelle Prozesse. Sie sollten Interesse an medienpädagogischer Arbeit und der Durchführung von Veranstaltungen und Konzerten sowie der Organisation von Projekten haben. Wünschenswert ist die Fahrerlaubnis Klasse B.

Sie erwartet:

Ein abwechslungsreicher Dienst in Vollzeit über 12 Monate im Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster. Auf Ihren Einsatz freut sich ein

kollegiales und engagiertes Team. Dafür erhalten Sie ein monatliches Taschengeld in Höhe von 363,00 Euro zzgl. Verpflegungspauschale.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Landkreis Elbe-Elster
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg (Elster)

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Franziska Buhl
franziska.buhl@lkee.de
Telefon 03535 46 1340
www.lkee.de

Bundesfreiwilligendienst Bereich Soziales

Wir suchen:

Engagierte Freiwillige unter 25 Jahren mit Helfersyndrom und einer sozialen Ader. Sie sollten Interesse an der Begleitung, Betreuung und Unterstützung von behinderten Jugendlichen haben. In der täglichen Arbeit geben Sie ihnen Hilfestellungen beim Erlernen und Festigen von lebenspraktischen Tätigkeiten. Voraussetzung ist die Fahrerlaubnis Klasse B.

Sie erwartet:

Ein abwechslungsreicher Dienst in Vollzeit über 12 Monate in den Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ in Herz-

berg, Finsterwalde oder Elsterwerda. Auf Ihren Einsatz freut sich ein kollegiales und engagiertes Team. Dafür erhalten Sie ein monatliches Taschengeld in Höhe von 363,00 Euro zzgl. Verpflegungspauschale.

Ihre Bewerbung senden

Sie bitte an:

Landkreis Elbe-Elster
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg (Elster)

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Franziska Buhl,
franziska.buhl@lkee.de
Telefon 03535 46 1340
www.lkee.de

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihr persönlicher Ansprechpartner für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt

Dieter Lange

Mobil: (01 71) 4 14 40 75
Telefon: (0 35 35) 4 89 - 159
Telefax: (0 35 35) 48 92 37

dieter.lange@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung

Vergabenummer 16/2015

a) Auftraggeberseite

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Bezeichnung: Landkreis Elbe-Elster, Gesundheitsamt

Anschrift: Grochwitz Straße 20

Telefon: 03535 46-3119

Telefax: 03535 46-3122

E-Mail: Gesundheitsamt@lkee.de

2. ggf. Anschrift einer anderen Stelle, die den Zuschlag erteilt:

Bezeichnung: Landkreis Elbe-Elster, Gesundheitsamt

Anschrift: Grochwitz Straße 20, 04916 Herzberg

Telefon: 03535 46-3119

Telefax: 03535 46-3122

E-Mail: Gesundheitsamt@lkee.de

3. ggf. Anschrift einer anderen Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Bezeichnung: Landkreis Elbe-Elster, Gebäudemanagement/ZAS

Anschrift: Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg

Telefon: 03535 46-2666

Telefax: 03535 46-1208

E-Mail: ZAS@lkee.de

Öffentliche Ausschreibung

c) Form, in der die Angebote einzureichen sind

1 Die Angebote sind schriftlich im verschlossenen Umschlag einzureichen.

d) Art und Umfang der Leistung

Anforderungen an die Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke (KBS)

Gegenstand:

für die Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke Menschen gilt die Richtlinie des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke vom 01.01.2015.

Als Voraussetzung des Leistungsträgers und zur Realisierung der Aufgaben gilt die Einhaltung der Leistungsbeschreibung für die Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch kranke Menschen im Land Brandenburg vom 31.01.2008.

Anforderungen:

- wohnortnahe Beratung für psychisch kranke und seelisch behinderten Menschen im Landkreis Elbe-Elster hinsichtlich
 - o Verbesserung des Umgangs mit der psychischen Erkrankung
 - o eine frühzeitige Inanspruchnahme von unterstützten Hilfen um somit unnötige Krankenhausaufenthalte zu vermeiden
 - o Reintegration bzw. nachgehende Begleitung nach stationären Aufenthalten
- wohnortnahe Beratung für Angehörige und Bezugspersonen hinsichtlich
 - o Umgang mit den Betroffenen
 - o Hilfsmöglichkeiten und deren Grenzen
- Beratung zur Sicherung rechtlicher und materieller Ansprüche und Inanspruchnahme anderer Unterstützungsmöglichkeiten bei anderen Institutionen einschließlich der gemeinsamen Kontaktaufnahme
- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung und Tagesstruktur hinsichtlich
 - o Aufbau und Erhalt zwischenmenschlicher Kontakte und Förderung sozialer Kompetenzen zur Sicherung der Teilnahme am öffentlichen Leben
 - o Unterstützung bei der Teilnahme an regionalen Angeboten im Bereich Sport, Freizeit und Kultur
 - o alters- und krankheitsbilddifferenzierte Angebote

- ambulant aufsuchende Hilfestellung bei Krisenintervention und stationären Aufenthalten im Krankenhaus
- Unterstützung des Dialogs zwischen Betroffenen, professionellen Helfern und Angehörigen und Bezugspersonen (z.B. Psychoseseminar)

Ansprechpartner: Herr Mahler - Psychiatriekoordinator Sozialpsychiatrischer Dienst

Telefon: 035341-97-8703

sowie Ort der Leistung

(z. B. Empfangs- oder Montagestelle)

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat, Gesundheitsamt, Grochwitz Straße 20, 04916 Herzberg

e) Teilung in Lose, Umfang und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Nein

f) Nebenangebote

nicht zugelassen.

g) Ausführungsfrist

Beginn der Ausführungsfrist: 01.01.2016 Ende der Ausführungsfrist: 31.12.2016 mit der Option

der Verlängerung für ein Jahr

h) Vergabeunterlagen

1. Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, Anforderung spätestens bis: Donnerstag, den 07.05.2015

bei: 1 siehe unter Buchstabe a) Nr.3

2. Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können 1 siehe Buchstabe a): Nr. 3

oder
ab 08.05.2015 im Internet unter vergabemarktplatz.brandenburg.de online, kostenfreie Registrierung und Freischaltung erforderlich, zu den dort veröffentlichten Nutzungsbedingungen.

i) Angebots und Bindefrist

Die Angebotsfrist endet am:

Datum: Donnerstag, 04.06.2015

Uhrzeit: 23:59 Uhr

Die Frist, bis zu deren Ablauf der Bieter an sein Angebot gebunden ist, endet am:

Datum: Dienstag, 30.06.2015

Uhrzeit: 23:59 Uhr

j) eine Sicherheitsleistung wird gefordert

Nein.

k) Zahlungsbedingungen

nach § 17 VOL/B

l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen, die vom Auftraggeber u. a. für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden.

* Wenn Arbeiten beim Auftraggeber auszuführen sind: der Nachweis der Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft oder einer anderen Versicherung, die vergleichbaren Schutz bei Unfällen gewährt.

* Die höchstens 12 Monate alte Bestätigung der Steuerbehörde, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt sind, und die Erklärung des Bieters, dass diese Aussage auch noch zur Zeit der Angebotsabgabe zutrifft.

* Die höchstens 12 Monate alten Bestätigungen gesetzlicher Sozialversicherer der Mehrzahl der Beschäftigten, dass die Beiträge ordnungsgemäß bezahlt sind, und die Erklärung des Bieters, dass diese Aussage auch noch zur Zeit der Angebotsabgabe auf alle Beschäftigungsverhältnisse zutrifft.

* Bei Dienstleistungen: die Vorlage von Studiennachweisen und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen.

* Bei Dienstleistungen: die Erklärung des Bieters, ob und ggf. welcher Entgelttarifvertrag auf seine bei der Vertragserfüllung eingesetzten Beschäftigten anzuwenden ist, und welche Stundenentgelte sich hieraus ergeben.

Leistungs- und Qualitätsbeschreibung im Rahmen eines Konzeptes für die zu erbringende Leistung
Finanzierungsplan

Anstelle von Einzelnachweisen genügt der Nachweis in deutscher Sprache, dass das Unternehmen in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in gleichgestellten Staaten für die Teilnahme am Wettbewerb um öffentliche Aufträge präqualifiziert ist, oder der Hinweis darauf, dass das Unternehmen bei demselben Auftraggeber innerhalb der vergangenen 12 Monate bereits ein Angebot abgegeben hat. An Stelle der durch einen Stern eingeleiteten Nachweise genügt die Eintragung in das ULV einer Auftragsberatungsstelle. Bei zwei Sternen gilt dies nur, soweit das ULV entsprechende Angaben enthält.

m) Kostenersatz für die Vergabeunterlagen

Ja: Höhe der Kosten: 5,00 EUR Zahlungsweise: durch Überweisung.

Empfänger: Landkreis Elbe-Elster

Kontonummer: 33 00 10 11 14

IBAN: DE61 18051000 3300101114

BIC: WELADED1EES

BLZ, Geldinstitut: Sparkasse Elbe-Elster

Verwendungszweck: Vergabe-Nr. 16/2015

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

Der eingezahlte Kostenersatz wird nicht erstattet.

Ein Kostenersatz entfällt, wenn die Vergabeunterlagen nach Registrierung im Vergabemarktplatz und nach Freischaltung im Projektraum eingesehen und heruntergeladen werden.

n) Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden

o) Sonstige Angaben

Die Frauenförderverordnung des Landes Brandenburg findet Anwendung: Ja.

Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOL/A).

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Knotenpunkt K 6216 inkl. Ersatzneubau Durchlass in Beutersitz

a) Auftraggeber:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Stabsstelle Kreisentwicklung

Amt für Kreisentwicklung

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2508; Fax: 03535 46-9111

Angebote sind einzureichen:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2666; Fax: 03535 46-1208

b) gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Vergabenummer: 11/2015

c) Elektronische Vergabe: nicht zugelassen

Art der akzeptierten Angebote: keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen

d) Art des Auftrages: Ingenieurbau- und Straßenbauarbeiten

e) Ausführungsort: Ortslage Beutersitz, Dorfstraße

K 6216, Abs. 030, Str. km 0,525 -0,600

f) Art und Umfang der Leistung:

Abriss vorhandener Durchlass DN 800

Neubau Durchlass DN 800 ca. 22 m

grundhafter Rückbau Asphaltstr. ca. 500 m²

grundhafter Ausbau bit. Straße in Bkl. 1,0 ca. 500 m²

Wasserhaltungsmaßnahmen

Kanalbauarbeiten DN 300 ca. 100 m inkl. Zubehör

Anpassung Nebenanlagen im Baubereich

g) Planungsleistungen: nein

h) Unterteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen: 22.06.2015 - 30.10.2015

j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:

siehe Vertragsunterlagen

k) Anforderung der Unterlagen bei:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2666

Fax: 03535 46-1208

E-Mail: ZAS@lkee.de

Bewerbung bis: Mittwoch, **29.04.2015**

l) Zahlung: Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen:

22,00 €

Zahlungsweise: nur Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Elbe-Elster

IBAN: DE61 1805 1000 3300 1011 14

BIC: WELADED1EES

Bank: Sparkasse Elbe-Elster

Vermerk: Vergabe-Nr. **11/2015**

Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

Der Zahlungsvermerk „**Vergabe-Nr. 11/2015**“ ist unbedingt anzugeben.

Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

n) Ende der Angebotsfrist:

Donnerstag, 21.05.2015 bis zum Eröffnungstermin

o) Angebote sind zu richten an:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2666; Fax: 03535 46-1208

p) Sprache Deutsch

q) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:

Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

Angebotseröffnung: Donnerstag, 21.05.2015, 10:00 Uhr

Landkreis Elbe-Elster

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Gebäudemanagement, Beratungsraum 246, 2. OG

r) Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme einschließlich deren Nachträge.

Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.

Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.

s) Zahlungsbedingung: entsprechend Vertragsunterlagen

t) Rechtsform:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

u) Eignungsnachweise:

werden mit Angebotsabgabe gefordert:

Achtung! Es gilt die VOB Ausgabe 2012!

* Angaben nach **§ 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A a) bis i)** sowie

* Nachweis Haftpflichtversicherung

Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.

v) **Zuschlagsfrist:** 19.06.2015

w) **Auskünfte erteilt:** Anschrift siehe a)

Vergabeprüfstelle: entfällt

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

nach VOB/A: Zeitverträge für die Bereiche Herzberg, Bad Liebenwerda, Finsterwalde Los 4: Fliesen- und Plattenarbeiten

a) **Auftraggeber (Vergabestelle):**

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Telefon: 03535 46-2656

Telefax: 03535 46-2634

E-Mail: GM.Hz@lkee.de

Ausschreibende Stelle:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement/ZAS (Zentrale Ausschreibungsstelle)

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Telefon: 03535 46-2666

Telefax: 03535 46-1208

E-Mail: ZAS@lkee.de

b) **gewähltes Vergabeverfahren:**

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

Zeitverträge, Vergabe-Nr. 02/2015

c) **Elektronischen Vergabe:** nicht zugelassen

d) **Art des Auftrages:**

Rahmenauftrag für Zeitverträge der laufenden Bauunterhaltung

e) **Ort der Ausführung:**

Liegenschaften des Landkreises Elbe-Elster

(Verwaltungs- und Bildungseinrichtungen) und Liegenschaften des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei Herzberg, Elsterwerda, Finsterwalde

Altkreis Herzberg (A) (17 Liegenschaften)

Altkreis Bad Liebenwerda (B) (13 Liegenschaften)

Altkreis Finsterwalde (C) (11 Liegenschaften)

f) **Art und Umfang der Leistung:**

Los 4: Fliesen- und Plattenarbeiten

gemäß Standardleistungsbuch für Bauwesen (652)

Wandbekleidungen und Bodenbeläge aus keramischen Fliesen, Verlegung von Platten aus Naturstein, Stufenbeläge

g) **Planungsleistungen:** keine

h) **Aufteilung in Lose und Möglichkeiten der Angebotsabgabe:**

Die Leistung ist in Bereiche aufgeteilt, die den Altkreisen entsprechen:

Bereich A für Altkreis Herzberg,

Bereich B für Altkreis Bad Liebenwerda

Bereich C für Altkreis Finsterwalde

Es können Angebote für einen Altkreis oder für mehrere Altkreise abgegeben werden.

Bitte geben Sie den Bereich/die Bereiche an, für den/die Sie sich bewerben möchten (A, B und /oder C).

i) **Ausführung der Leistung (Beginn und Ende):**

ab 01.07.2015 bis 01.07.2017

mit zweimaliger Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr

Reaktionszeit:

Der Auftraggeber kann bei besonders dringlichen Arbeiten (Gefahr im Verzuge o. ä.) vom Bieter eine Reaktionszeit von <1,0 h verlangen. Dies wird Vertragsbestandteil und nicht gesondert vergütet.

j) **Nebenangebote:** nicht zugelassen

k) **Stelle bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:** entfällt, siehe unter m)

l) **Höhe u. Bedingungen für die Zahlung der Vergabeunterlagen:** keine

m) **Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme incl. Eignungsnachweis:**

Donnerstag, 30.04.2015

Anschrift, an die diese zu richten sind: Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement/ZAS

Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg/Elster

Fax: 03535 46-1208

E-Mail: ZAS@lkee.de

Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden: Versand der Unterlagen ab 12.05.2015

n) **Frist für den Eingang der Angebote:**

Donnerstag, 28.05.2015 (bis zum Eröffnungstermin)

Los 4 A, 4 B, 4 C: 13:00 Uhr

o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement/ZAS

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

q) **Eröffnungstermin:**

Donnerstag, 28.05.2015, 13:00 Uhr

Ort: Landkreis Elbe-Elster

Gebäudemanagement

Beratungsraum 246, 2. OG

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Personen, die bei Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

r) **ggf. geforderte Sicherheiten:** keine

s) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** entsprechend Ausschreibungsunterlagen

t) **Rechtsform:** gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

u) **Nachweise für die Beurteilung der Eignung (Unbedingt mit dem Teilnachmeantrag einreichen!):**

gemäß § 6 (3) Nr. 5 Satz 2 VOB/A sind **mit dem Teilnachmeantrag einzureichen:**

Angaben gemäß § 6 (3) Nr. 2 Buchstabe a bis i Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.

Nicht präqualifizierte Unternehmen:

Der Nachweis kann durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen mit dem Formblatt 124. Das Formblatt ist erhältlich:

- über www.lkee.de unter „Service und Verwaltung“, unter „Ausschreibungen nach VOB, VOL, VOF“ oder anzufordern per Fax: 03535 46-1208 oder e-Mail: ZAS@lkee.de

mit dem Angebot wird gefordert:

Erklärung über die Reaktionszeit bei dringenden Arbeiten (siehe i).

v) **Zuschlagsfrist:** 19.06.2015

w) **Nachprüfstelle:** entfällt

Öffentliche Ausschreibung

nach VOB/A: Sanierung Turnhalle

Förderschulen Finsterwalde,

Los 4: Sportbodenheizung, Deckenstrahlplatten, Anbindung WW-Aufbereitung

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2501

Ausschreibende Stelle:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS (Zentrale Ausschreibungsstelle)
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2666
Telefax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de

b) gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr. 17/2014

c) Elektronischen Vergabe:

nicht zugelassen

d) Art des Auftrages:

Bauleistung

e) Ort der Ausführung:

Förderschulen Finsterwalde
Tuchmacher Straße 24a und b
03238 Finsterwalde

f) Art und Umfang der Leistung:

Los 2

a) Sportbodenheizung Halle

20 m Demontage von Stahlrohrleitungen
3.000 m Demontage Mehrschichtverbundrohr (Schwingbodenheizung)
470 qm Sportbodenheizung - Trockenbau Systembauplatten
inklusive Dämmung und Systemrohr
2 Stück Fußbodenheizungsverteiler
20 m Stahlrohr einschl. Wärmedämmung
25 Stück Armaturen
2 Stück Rohrleitungspumpen

b) Deckenstrahlplatten Gymnastikraum

10 m Demontage von Stahlrohrleitungen
60 m Stahlrohr einschl. Wärmedämmung
10 St Armaturen
1 St Rohrleitungspumpen
4 St Deckenstrahlplatten

c) Anbindung WW-Aufbereitung

2 St Rohrleitungspumpen
1 St Warmwasserbereiter 500 Liter
30 m Edelstahlleitungen
4 St Armaturen
2 St Rohrleitungspumpen

g) Planungsleistungen:

keine

h) Aufteilung in Lose und Möglichkeiten

der Angebotsabgabe:

Gesamtvergabe

i) Ausführung der Leistung (Beginn und Ende):

15.07.2015 - 31.08.2015

j) Nebenangebote:

nein

k) Anforderung der Unterlagen bei:

Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
Fax: 03535 46-1208, E-Mail: ZAS@lkee.de

l) Höhe u. Bedingungen für die Zahlung der Vergabeunterlagen:

Kostenbeitrag für die Unterlagen: 12,00 EUR

Zahlungsweise: nur Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Elbe-Elster

Konto-Nr. 3300101114

BLZ: 180 510 00

IBAN: DE61 18051000 3300101114

BIC: WELADED1EES

Bank: Sparkasse Elbe-Elster

Zahlungsvermerk: Vergabe-Nr. 17/2014, Los 4

Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

Der Zahlungsvermerk ist unbedingt anzugeben.

Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

Ein Kostenersatz entfällt, wenn die Vergabeunterlagen nach Registrierung im Vergabemarktplatz und nach Freischaltung im Projektraum eingesehen und heruntergeladen werden.

n) Ende der Angebotsfrist:

Donnerstag, 04.06.2015, 11:00 Uhr

m) Angebote sind zu richten an:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement/ZAS

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

q) Eröffnungstermin:

Donnerstag, 04.06.2015, 11:00 Uhr

Ort: Landkreis Elbe-Elster

Gebäudemanagement

Beratungsraum 246, 2. OG

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Personen, die bei Eröffnung der Angebote

anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

r) ggf. geforderte Sicherheiten:

entsprechend Ausschreibungsunterlagen

s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

entsprechend Ausschreibungsunterlagen

t) Rechtsform:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

u) Eignungsnachweise:

Mit dem Angebot sind einzureichen:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen.

v) Zuschlagsfrist: 30.06.2015

w) Nachprüfstelle:

entfällt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Sanierung Turnhalle Förderschulen Finsterwalde,

Los 1: Hallenboden und Prallschutzwand

- a) **Auftraggeber (Vergabestelle):**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2501
Ausschreibende Stelle:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
(Zentrale Ausschreibungsstelle)
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2666
Telefax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
- b) **gewähltes Vergabeverfahren:**
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr. 17/2014
- c) **Elektronischen Vergabe:**
nicht zugelassen
- d) **Art des Auftrages:**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung:**
Förderschulen Finsterwalde
Tuchmacher Straße 24a und b
03238 Finsterwalde
- f) **Art und Umfang der Leistung:**
Los 1
a) **Sanierung Hallenboden Sportboden; Rückbau Bestand und Wiedereinbau 410,0 qm**
incl. folgendem Leistungsumfang
Rückbau und Entsorgung Schwingboden, Aufbauhöhe ca. 150 mm, mit PVC-Belag incl. Schwingbodenheizung Halle
Abdichtung der Bodenplatte
Einbau einer Wärmedämmung incl. Ausgleichschüttung
Flächenelastischer Sportboden nach DIN 18032, Teil 2 mit elastischer Schicht für Sport- und Mehrzwecknutzung in Verbindung mit einer Fußbodenheizung neu einbauen
Aufzeichnen von Spielfeldmarkierungen
Einbauen und Abdeckung für Sportgeräteeinbauten
b) **Textile Prallschutzwand Turnhalle 200,0 qm**
incl. folgendem Leistungsumfang
Rückbau Prallschutzbelaag (Velour)
Kontrolle und Erneuerung von Teilflächen der Holzunterkonstruktion
Neuaufbau Prallschutzwand, textiles Obermaterial mit Polsterschicht
Belegen von Türen und Toren sowie Herstellen von Aussparungen
c) **Neueinbau Sportboden Gymnastikraum/ehem. Therapiebecken 95,0 qm**
incl. folgendem Leistungsumfang
Schließen von technischen Kanälen und Schächten mit Leichtbeton
Höhenausgleich durch spachteln
Flächenelastischer Sportboden nach DIN 18032, Teil 2 mit elastischer Schicht
auf Schicht aus Verbundschaum
- g) **Planungsleistungen:** keine
- h) **Aufteilung in Lose und Möglichkeiten der Angebotsabgabe:**
nein
- i) **Ausführung der Leistung (Beginn und Ende):**
01.07.2015 - 31.08.2015
- j) **Nebenangebote:**
nein
- k) **Anforderung der Unterlagen bei:**
Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg
Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
- l) **Höhe u. Bedingungen für die Zahlung der Vergabeunterlagen:** Kostenbeitrag für die Unterlagen: 10,00 EUR
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr. 3300101114
BLZ: 180 510 00
IBAN: DE61 18051000 3300101114
BIC: WELADED1EES
Bank: Sparkasse Elbe-Elster
Zahlungsvermerk: Vergabe-Nr. 17/2014, Los 1
Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Der Zahlungsvermerk ist unbedingt anzugeben.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
Ein Kostenersatz entfällt, wenn die Vergabeunterlagen nach Registrierung im Vergabemarktplatz und nach Freischaltung im Projektraum eingesehen und heruntergeladen werden.
- n) **Ende der Angebotsfrist:**
Donnerstag, 04.06.2015, 10:00 Uhr
- m) **Angebote sind zu richten an:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
Deutsch
- q) **Eröffnungstermin:**
Donnerstag, 04.06.2015, 10:00 Uhr
Ort: Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
Beratungsraum 246, 2. OG
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg
Personen, die bei Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) **ggf. geforderte Sicherheiten:**
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- s) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- t) **Rechtsform:**
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) **Eignungsnachweise:**
Mit dem Angebot sind einzureichen:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauun-

ternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen.

- v) **Zuschlagsfrist:**
30.06.2015
w) **Nachprüfstelle:**
entfällt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Oberflächenbehandlungen

- a) **Auftraggeber:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Stabsstelle Kreisentwicklung
Amt für Kreisentwicklung
Sachgebiet Straßen- und Tiefbau
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2509; Fax: 03535 46-9111
Angebote sind einzureichen:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666; Fax: 03535 46-1208
- b) **gewähltes Vergabeverfahren:**
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Vergabenummer: 15/2015
- c) **Elektronische Vergabe:** nicht zugelassen
Art der akzeptierten Angebote:
keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen
- d) **Art des Auftrages:** Straßenbauarbeiten
- e) **Ausführungsort:**
Kreisstraßen im Landkreis Elbe-Elster
K 6206, K 6207, K 6208, K 6209, K 6216
- f) **Art und Umfang der Leistung: Oberflächenbehandlung**
36.510 qm einfache Oberflächenbehandlung
23.430 qm doppelte Oberflächenbehandlung
Entfernung von Plastikmarkierung:
Länge 1104 m Breite 0,12 m
- g) **Planungsleistungen:** nein
- h) **Unterteilung in Lose:** nein
- i) **Ausführungsfristen: 06.07.2015 - 07.08.2015**
- j) **Änderungsvorschläge/Nebenangebote:**
nicht zugelassen
- k) **Anforderung der Unterlagen bei:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666
Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
Bewerbung bis: Donnerstag, den 30.04.2015
- l) **Zahlung:**
Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen: **5,00 EUR**
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
BLZ: 180 510 00

IBAN: DE61 18051000 3300101114

BIC: WELADED1EES

Bank: Sparkasse Elbe-Elster

Vermerk: Vergabe-Nr. **15/2015**

Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

Der Zahlungsvermerk „Vergabe-Nr. 15/2015“ ist unbedingt anzugeben.

Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

- n) **Ende der Angebotsfrist:**
Donnerstag, den 28.05.2015 bis zum Eröffnungstermin

- o) **Angebote sind zu richten an:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666

- p) **Sprache** Deutsch

- q) **Zur Angebotseröffnung**
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
zugelassene Personen:

Angebotseröffnung:
Donnerstag, 28.05.2014, 11:00 Uhr

Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster

Gebäudemanagement, Beratungsraum 246, 2. OG

- r) **Geforderte Sicherheiten:**
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme einschließlich deren Nachträge.
Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.
Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.

- s) **Zahlungsbedingung:** entsprechend Vertragsunterlagen

- t) **Rechtsform:**
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

- u) **Eignungsnachweise:**
werden mit Angebotsabgabe gefordert:
* Angaben nach **§ 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A a) bis i)** sowie
* Nachweis Haftpflichtversicherung
Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.

- v) **Zuschlagsfrist: 26.06.2015**

- w) **Auskünfte erteilt:** Anschrift siehe a)
Vergabeprüfstelle: entfällt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Fahrbahnmarkierungen auf Kreisstraßen

- a) **Auftraggeber:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Stabsstelle Kreisentwicklung
Amt für Kreisentwicklung
Sachgebiet Straßen- und Tiefbau
Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2509; Fax: 03535 46-9111

Angebote sind einzureichen:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2666; Fax: 03535 46-1208

b) **gewähltes Vergabeverfahren:**

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Vergabenummer: 14/2015

c) **Elektronische Vergabe:** nicht zugelassen

Art der akzeptierten Angebote:

keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen

d) **Art des Auftrages:** Straßenbauarbeiten

e) **Ausführungsort:** Kreisstraßen im Landkreis Elbe-Elster

f) **Art und Umfang der Leistung:**

Fahrbahnmarkierungen:

11570 m Vormarkierung für Randmarkierung

50310 m Randmarkierung in Farbe

3910 m Vormarkierung für Mittelmarmierung

1580 m Mittelmarmierung in Agglomerat

3 Pfeile in Agglomerat

16,5 m Blockmarkierung in Agglomerat

g) **Planungsleistungen:** nein

h) **Unterteilung in Lose:** nein

i) **Ausführungsfristen:** 06.07.2015 - 07.08.2015

j) **Änderungsvorschläge/Nebenangebote:**

nicht zugelassen

k) **Anforderung der Unterlagen bei:**

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2666

Fax: 03535 46-1208

E-Mail: ZAS@lkee.de

Bewerbung bis: Donnerstag den 30.04.2015

l) **Zahlung:**

Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen: 7,00 EUR

Zahlungsweise: nur Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Elbe-Elster

Konto-Nr.: 33 00 10 11 14

BLZ: 180 510 00

IBAN: DE6118051000 3300101114

BIC: WELADED1EES

Bank: Sparkasse Elbe-Elster

Vermerk: Vergabe-Nr. **14/2015**

Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

Der Zahlungsvermerk „Vergabe-Nr. 14-2015“ ist unbedingt anzugeben.

Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

n) **Ende der Angebotsfrist:**

Donnerstag, 28.05.2015 bis zum Eröffnungstermin

o) **Angebote sind zu richten an:**

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Tel.: 03535 46-2666

p) **Sprache** Deutsch

q) **Zur Angebotseröffnung**

Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

zugelassene Personen:

Angebotseröffnung: Donnerstag, 28.05.2015, 10:00 Uhr

Landkreis Elbe-Elster

Gebäudemanagement

Zentrale Ausschreibungsstelle

Ludwig-Jahn-Straße 2

04916 Herzberg/Elster

Gebäudemanagement, Beratungsraum 246, 2. OG

r) **Geforderte Sicherheiten:**

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme einschließlich deren Nachträge.

Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.

Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.

s) **Zahlungsbedingung:** entsprechend Vertragsunterlagen

t) **Rechtsform:**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

u) **Eignungsnachweise:**

werden mit Angebotsabgabe gefordert:

* Angaben nach **§ 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A a) bis i)** sowie

* Nachweis Haftpflichtversicherung

Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.

v) **Zuschlagsfrist: 26.06.2015**

w) **Auskünfte erteilt:** Anschrift siehe a)

Vergabepflichtstelle: entfällt

Anzeigen

Bekanntmachungen anderer Behörden

Abfallentsorgungsverband Schwarze Elster

Der Abfallentsorgungsverband Schwarze Elster ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für die Abfallentsorgung von 185.000 Einwohnern der Landkreise Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz zuständig. Als ökologisch-innovatives Unternehmen betreibt er eine mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage.

Im Rahmen einer ruhestandsbedingten Nachfolge ist zum 01.03.2016 die Stelle des hauptamtlichen

Verbandsvorstehers (m/w)

neu zu besetzen. Voraussetzung für Ihre Bewerbung ist der erfolgreiche Abschluss einer für die Amtsausführung geeigneten Universitäts- oder Hochschulausbildung und nachgewiesene mehrjährige Erfahrung für die wahrzunehmende Aufgabe.

Ihre Aufgaben:

- Strategische und operative Leitung und Entwicklung des Zweckverbandes,
- Führung und Organisation der laufenden Geschäfte der Verwaltung und der Verbandsaufgaben entsprechend der Satzung und den Beschlüssen des Verbandsvorstandes sowie der Verbandsversammlung,
- Mitarbeiterführung und -motivation und
- Überzeugende und sichere Repräsentation und Vertretung des Verbandes in der Öffentlichkeit und in Gremien.

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Universitäts- oder Hochschulstudium, vorzugsweise in den Fachrichtungen Wirtschafts- und/oder Ingenieurwesen,
- Möglichst mehrjährige Erfahrung in einer Führungsposition in einem Zweckverband, Ver- oder Entsorgungsbetrieb oder in der Kommunalverwaltung,
- Fundierte technische und kaufmännische Kenntnisse, vorrangig im Bereich der Abfall- und Kreislaufwirtschaft,
- Gute Kenntnisse auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts, insbesondere des Verwaltungs- und Abgabenrechts; weitreichende betriebswirtschaftliche Kenntnisse,
- Gute Kenntnisse kommunaler Strukturen und Entscheidungsprozesse,
- Herausragende kommunikative und konzeptionelle Fähigkeiten sowie Verhandlungsgeschick und
- Eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie überzeugendes Auftreten und Durchsetzungsvermögen.

Die Stelle ist eine Wahlfunktion für die Dauer von 8 Jahren mit der Möglichkeit der Wiederwahl. Die Vergütung des Anstellungsverhältnisses orientiert sich am Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes. Die Bereitschaft zur Wohnsitznahme im Verbandsgebiet ist erwünscht.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe eines frühestmöglichen Eintrittsdatums richten Sie bitte bis zum 29.05.2015 schriftlich an

Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Landrat Herrn Heinze
Dubinaweg 1
01968 Senftenberg

Das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) sucht ab 01.07.2015 eine/n engagierte/n

Verwaltungsmitarbeiter/in (m/w) für die Kasse/Finanzbuchhaltung in Teilzeit (34 h/Woche)

Die Stelle ist vorerst befristet bis zum 31.08.2016, eine Weiterbeschäftigung ist möglich.

Aufgabengebiet:

Mitarbeit in der Kasse/Finanzbuchhaltung in der Amtsverwaltung in 03238 Massen - Niederlausitz:

- Vorbereitung der Buchungen, Prüfung der Kontoauszüge
- Barzahlungsverkehr, Buchführung
- Liquiditätsplanung, Kassenkredite
- Tagesabschlüsse, Statistiken
- Aufstellung des kassenmäßigen Abschlusses und Vorbereitung der Jahresrechnung
- Mahnungen, Stundungen, Niederschlagungen, Erlasse
- Vollstreckung (Innendienst)

Ihr Profil:

Sie haben eine Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich absolviert.

Sie verfügen einen sicheren Umgang mit den gängigsten MS-Office-Anwendungen, sind teamfähig, belastbar und besitzen eine gute Kommunikationsfähigkeit sowie ein freundliches Auftreten. Sie besitzen Kenntnisse des kommunalen Haushaltsrechts und des Programmes H&H pro Doppik. Wünschenswert sind Erfahrungen in einer kommunalen Verwaltung und der Umgang mit Online-Banking S-Firm.

Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes. Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen) richten Sie bitte bis zum 22.05.2015 an das Hauptamt des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz.

G. Richter
Amtdirektor

Anzeigen

„50plus schlägt Wellen“

**Beschäftigungspakt 50plusPunkte lädt
am 21. Mai ab 10 Uhr zum sportlichen
Highlight in das Strandbad Reinsdorf ein**

Bereits zum 4. Mal „bewegt sich“ der Beschäftigungspakt „50plusPunkte“. In diesem Jahr geht es für ca. 90 Sportler/innen aus den Regionen Elbe-Elster, Wittenberg und Dessau-Roßlau rund um das Wasser: Im Strandbad Reinsdorf bei Wittenberg wird unter dem Motto „50plus schlägt Wellen“ erneut um den Wanderpokal des Paktes gewetteifert.

Fünf Einzel- und zwei Mannschaftsdisziplinen rund um den See stehen auf dem Programm. Im Finale werden die Teams der drei Regionen dann in einem spektakulären Drachenbootrennen um die letzten Punkte kämpfen.

Als sportliches Highlight konnte wieder der bekannte „Mach's mit, mach's nach, mach's besser“ - Star ADI als Moderator gewonnen werden. Neben dem Wettkampf wird es für alle Teilnehmer und Gäste zusätzliche Gesundheits-, Sport-, und Freizeitangebote geben. „Es erwartet uns ein rundum aktiver Tag. Unsere 50plus-Sportler/innen werden wieder mit viel Herzblut um den Pokal kämpfen und beweisen, wie fit und motiviert sie sind“, so Eike Belle, Geschäftsführerin des Jobcenters Elbe-Elster.

Hintergrund: Bereits seit Ende 2005 ist der Beschäftigungspakt 50plus im Landkreis Elbe-Elster aktiv. Im Jahr 2008 erweitert sich der Pakt um den Landkreis Wittenberg (Sachsen-Anhalt) und die kreisfreie Stadt Dessau-Roßlau vervollständigt 2009 den gemeinsamen Pakt. Noch bis Ende 2015 läuft die dritte Programmphase des Bundesprogramms „Perspektive 50plus - Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales“. Ziel ist es ältere Langzeitarbeitslose in neue, möglichst dauerhafte Arbeitsverhältnisse im ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Unternehmen und ältere Arbeitssuchende aus dem Zuständigkeitsbereich der Jobcenter finden weitere regionale Informationen und Ansprechpartner auf der Internetseite www.erfolgsgeschichten50plus.de.

Ansprechpartner:
Stephanie Auras
Öffentlichkeitsarbeit
Beschäftigungspakt „50plus-Punkte“
Tel./Fax 03531 718288
E-Mail: info@drei-web.de
www.erfolgsgeschichten50plus.de
www.gdrei-web.de

Bildung/Kultur

Orpheus an der Elster

Ein Opernprojekt der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Die Lehrer und Schüler der Kreismusikschule haben sich unter Leitung von Uwe Krause einen komplexen und musikalisch hochambitionierten Stoff für ihr Opernprojekt vorgenommen. „L'Orfeo“ wurde im Jahre 1752 von Carl Heinrich Graun für professionelle Sänger und Sängerinnen der barocken Oper geschrieben und geht auf die antike griechische Sage von Orpheus und Eurydike zurück. „Orpheus an der Elster“ ist eine klassisch bis rockige, jugendlich - frische Adaption der Graun - Oper mit über 60 mitwirkenden Musikschulpädagogen und Musikschülern aus unserer Region.

Im Oktober 2014 erlebte das Projekt im Rahmenprogramm der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung eine begeisterte Premiere vor über 600 Gästen in der Kirchhainer Stadtpfarrkirche. Am 20. Juni ist im Rahmen des Deutschen Musikschultages die Open-Air-Premiere vor der beeindruckenden Kulisse der F60 in Lichterfeld zu hören und zu sehen.

Musikschulleiter Thomas Prager hatte nach der Uraufführung das Versprechen gegeben, den „Orpheus an der Elster“ auch auf andere Büh-

nen zu bringen. In André Speri, der seit Jahren eine freundschaftliche Kooperation mit der Regionalstelle Finsterwalde der Kreismusikschule und deren Lehrern und Schülern pflegt, fand Prager nach ersten Gesprächen einen Verbündeten.

Die Graunsche musikalische Vorlage des antiken Themas aus dem 18. Jahrhundert wird nun vor der spektakulären und einmaligen Industriekulturkulisse umgesetzt.

Das ist für Veranstalter André Speri und sein Netzwerk von Fachleuten ein großes Vergnügen und eine große Herausforderung zugleich. Die musikalische Qualität des gesamten Ensembles aus Musikschulpädagogen und Musikschülern wurde in Kirchhain bereits eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Im Besucherbergwerk F60 erhält die emotionale Geschichte von Liebe und Sehnsüchten junger Leute durch das Open Air Gefühl nochmals eine neue Facette.

Im Vorprogramm faszinieren die begnadete Sängerin Mara von Ferne und der Gitarrenvirtuose David Sick im Duo Mara & David. (hf)

Jugend/Familie/Sport

Eine Floßfahrt die ist lustig ...

Am Wochenende nach Himmelfahrt geht unsere Floßtour auf der Schwarzen Elster wieder los. Mit einem selbstgebauten Floß geht es über zwei Tage von München/Elster nach Herzberg.

Dieses Angebot ist für Kinder, Jugendliche sowie Eltern mit Kind ab 10 Jahre.

Wir wollen mit euch vom 15.05. bis 17.05.2015 auf Tour

gehen. Geschlafen wird in einer Jurte und wenn Petrus es will, gibt es vielleicht auch Fisch zu einer Mahlzeit. Weitere Infos zu dieser Aktion findet ihr auf der Internetseite www.asbee.de/spielfmobil oder ihr meldet euch beim ASB Spielfmobil unter der Tel.: 035362/6333. Auch diese Unternehmung ist auf 10 Teilnehmer limitiert.

Das ASB Spielfmobil Team



Jonas Musiol und Popchor

**Einlass ab 18.00 Uhr - Support „Mara & David“
ab 19.30 Uhr - Orpheus ab 20.30 Uhr**

**Tickets/Tarife
im Vorverkauf
Ermäßigt**

	Preis normal	Ermäßigt
Incl. Steuern und Gebühren	LR Card	Schüler
Sitzplatz PK 1 14,00 EUR	19,00 EUR	17,10 EUR
Sitzplatz PK 2 12,00 EUR	17,00 EUR	15,30 EUR

VIP Terrasse incl. Menue 39,00 EUR Das VIP Arrangement ist nur im Vorverkauf und nur an der F60 buchbar.

Es beinhaltet einen exklusiven Sitzplatz auf der Terrasse, einen Begrüßungsdrink und ein Abendessen.

Abendkassenpreise + 3,00 EUR

Vorverkauf an allen Reservix - Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.f60.de oder www.reservix.de

Örtliche Vorverkaufsstelle - Besucherbergwerk F60 und F60 Concept GmbH:

Tel. (03531) 60 800 oder (0355) 481 555, E-Mail: Info@f60-concept.de

Programm, Info und online-Vorverkauf unter www.f60.de

Der Berufsorientierungstag der Robert-Reiss-Oberschule in Bad Liebenwerda



Ende März führten die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen einen Berufsorientierungstag durch. Dabei arbeiteten sie in einem Unternehmen bzw. in einem Betrieb ihrer Wahl. Dieser Tag war dafür gedacht, dass die Schüler einen Einblick in das spätere Berufsleben bekommen. Die Jugendlichen waren zum Beispiel in Kindergärten, Kfz-Werkstätten, Gärtnereien und Blumenläden unterwegs. In den Unternehmen wurde den

Schülern vermittelt, was man alles in diesem Beruf erlebt und welche Voraussetzungen der zukünftige Auszubildende erfüllen muss. Natürlich durften sie auch selbst Hand anlegen.

Der Berufsorientierungstag bietet eine tolle Möglichkeit einen ganz anderen Blickwinkel auf die Arbeitswelt zu bekommen.

Patricia Richter
Emely Stauber

Geigenzauber zur Sommernacht

**Schlosspark-Open-Air in Stechau -
Sparkassenkunden erhalten 5,- EUR Rabatt
pro Karte**



Am 1. August 2015 wird im Schlosspark Stechau wieder das größte Klassikkonzert der Region stattfinden. Tausende Gäste lassen sich bereits Jahr für Jahr von der Musik und der verträumten Atmosphäre verzaubern. In diesem Jahr werden Stücke der großen Komponisten Mozart und Beethoven für musikalischen Hörgenuss sorgen. Gemeinsam mit dem renommierten Sinfonieorchester des Nationaltheaters Prag konzertiert die temperamentvolle brillante amerikanische Geigerin Tai Murray, die das Publikum als Solistin von Beethovens Violinkonzert in ihren Bann zieht. Bereits am Nachmittag kann ein ausgesuchtes kulinarisches Angebot vom Wildbret bis zum Schliebener Wein beim Picknick im Grünen genossen werden, während flanierende Gaukler in opu-

lenten Kostümen die Gäste unterhalten. Zum krönenden Abschluss taucht ein imposantes Feuerwerk den Nachthimmel über den Baumwipfeln des Schlossparks in farbige Pracht. Das Schloss-Open-Air findet seit vielen Jahren unter dem Patronat der Sparkasse Elbe-Elster statt und mit der besonderen Unterstützung von Dr. Khadjavi-Gontard.

Die Eintrittskarten können bereits jetzt erworben werden, unter www.spk-elbe-elster/tickets und direkt in einer der 23 Sparkassengeschäftsstellen oder in den Vorverkaufsstellen in Finsterwalde (Sängerstadtmarketing- und Touristinformation e. V.), in Bad Liebenwerda (Haus des Gastes), im Amt Schlieben und in Herzberg (Buchhandlung Jachalke).

Maximilian Döring



Kreiszeitung für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreiszeitung erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreiszeitung“ veröffentlichten Termine.

- **Herausgeber:** Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Fax: 46-1239, Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@kee.de
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf), Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Die Lieferung des Kreiszeitung erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreiszeitung kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 63,70 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 1,50 EUR pro Ausgabe beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Lieferung des Kreiszeitung mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

Brikettfabrik
LOUISE
109 Jahre unter Dampf.



Samstag, 25. April 2015, ab 10 Uhr

- Fabrikführungen mit Besichtigung des Echtdampfbetriebes „Brikettpressen“
- Modell „Schwungradgenerator“ unter Dampf
- Vorführungen in der Transmissionswerkstatt
- Schauschmieden
- Grubenbahnfahrten
- Modellbauausstellung und Piko-Spielzeug in der Kraftwerkshalle

Echtdampfbetrieb bis ca. 16 Uhr
Preise Fabrikführung Echtdampfbetrieb:
Erwachsene: 7,00 €
ermäßigt (Schüler/Studenten): 4,50 €
Für das leibliche Wohl ist mit regionalen Leckereien gesorgt.
Achtung: Die Zufahrt ist nur über die Schadowitzer Straße aus Domsdorf möglich.



Dampftag am 25. April 2015

Technisches Denkmal Brikettfabrik LOUISE, 04924 Domsdorf, Fon: 035341 94005, www.brikettfabrik-louise.de



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 75

Ihr Medienberater
Hans-Dieter Lange Fax: (0 35 35) 48 92 37
berät Sie gern. dieter.lange@wittich-herzberg.de

VERLAG WITTICH



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 41 37

Ihre Medienberaterin
Regina Köhler Fax: (0 35 35) 48 92 36
berät Sie gern. regina.koehler@wittich-herzberg.de

VERLAG WITTICH

Ganz großes Kino bei LW-flyerdruck.

Großformatdruck,
XXL-Poster, Roll-Ups,
Banner, Fahnen.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de



www.LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Kultur- und Veranstaltungskalender

Dienstag

21. April 2015

■ **Konzert**

19 Uhr, Finsterwalde, Trinitatiskirche, Michael Hirte und Live Band, Eintritt: 29,00 EUR, Kartenvorverkauf im Gemeindebüro Finsterwalde, Schloßstraße 4

■ **sonstiges**

14 Uhr, Falkenberg, Porzellanmalerei im Kinder- und Jugendzentrum „Clean“; um Anmeldung wird gebeten

Mittwoch

22. April 2015

■ **Konzert**

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, „Familien im Konzert“ der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“, Eintritt frei

Donnerstag

23. April 2015

■ **sonstiges**

10 - 11:30 Uhr, Uebigau, Lokales Bündnis für Familie, Babytreff, Räume G. Pille

14 Uhr, Schlieben, Seniorenakademie im Drandorfhof, Themen: Besonderheiten der Ernährung im Alter, Neuerungen in der Pflege ab 2015, Referentin: Sylvia Günther (Altersschne e. V. Doberlug-Kirchhain)

Samstag

25. April 2015

■ **Konzert**

16 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadtkirche, Kindermusical „Wertvoll“ von Uwe Lal, mit Christenlehrekindern und umliegenden Gemeinden und Kindern der ev. Kita „Arche Noah“

17 Uhr, Finsterwalde, Trinitatiskirche, Finsterwalder Kammermusik Festival, „Thü-

ringisches Kammerorchester Weimar“, Infos unter: www.finsterwalder-kammermusik.de

■ sonstiges

Mühlberg, Eröffnung Museum Mühlberg 1547, erste Führungen, buntes Markttreiben und kulturelles Rahmenprogramm

10 Uhr, Domsdorf, Saisonstart, Dampftag und Familie.Forscher.Tag an der TD Brikettfabrik Louise

10 - 16 Uhr, Neudeck, Saisonöffnung (Mitglieder- und Helferfest), Schloss Neudeck

17 Uhr, Beyern, Beyrischer Frühlingstanz mit den „Rolandstädter Blasmusikanten“, ab 20 Uhr Partytime mit „Maria und Band“, Eintritt 5,00 EUR, Kartenvorverkauf: Restaurant „Sportiv“ in Beyern und „Bowlingsscheune“ Großrössen

19:30 Uhr, Oschätzchen, Tanzabend „Schlagernacht“ in Reichl's Landgasthof, Reservierung unter Telefon: 035341 10254

Sonntag

26. April 2015

■ Konzert

16 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadtkirche Kirchhain, Gesang für Orgel und Horn mit Kantor Johannes Leonardy und Stephan Gümbel; zum Abschluss des ersten Bauabschnittes der Orgelrestaurierung; Eintritt: 6,00 EUR, ermäßigt 4,00 EUR; ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen

16 Uhr Saxdorf, Kirche, Gedenkkonzert zur Schlacht bei Mühlberg „Spanische Barocktrompeten“, Leitung: Johann Plietzsch

16 Uhr, Herzberg, Konzert zum Beginn der Orgelsaison

17 Uhr, Elsterwerda, „Musikschulen öffnen Kirchen“, Benefizkonzert zur Restaurierung der Kirche und der Orgel, Schüler der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ musizieren, Stadtkirche St. Catharina

■ sonstiges

10 Uhr, Saathain, Jazz'N'Roll, 7. Musikfrühstück mit den Röderstompers, Karten nur im Vorverkauf bei Jeansworld Finsterwalde und Elsterwerda, Augenoptik Weizsäcker Bad Liebenwerda und Juwelier Schmidtchen Gröditz,

Informationen unter Telefon: 03533 819245

10 Uhr, Mühlberg, Radtour zur Schlacht bei Mühlberg - Frühjahrstour, Treff: Museum Mühlberg 1547, nur nach vorheriger Absprache, Telefon: 035342 873746

14 Uhr, Kleinrössen, Familiensonntag im Naturschutzzentrum

Montag

27. April 2015

■ Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Interstellar“

■ sonstiges

Doberlug-Kirchhain, Treffen der evangelischen Zisterzienser-Erben

Dienstag

28. April 2015

■ Konzert

20 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Klosterkirche Doberlug, „Collegium Cantorum“ - Die besten Güter sind dankbare Lieder, Konzert der Kantoren des Kirchenkreises Niederlausitz

■ sonstiges

18 - 20 Uhr, Bönitz, Kräutergarten, Wund- und Heilsalbe herstellen - Heilen mit Spitzwegerich, Besprechen der Pflanzensignatur, sammeln und herstellen einer Salbe nach alter Rezeptur, Kosten: 23,00 EUR inkl. Wareneinsatz und Getränk, nur mit Anmeldung unter Telefon: 035341 499849

Doberlug-Kirchhain, Treffen der evangelischen Zisterzienser-Erben

Mittwoch

29. April 2015

■ sonstiges

Polzen, 1. Youngstertag des Reitclubs „Am Schappin“

15 Uhr, Uebigau, DRK-Kita, Krabbelgruppe

unter Telefon: 035341 499849

19 Uhr, Finsterwalde, kulinarische Lesung „Mordshunger“, Hotel „Goldener Hahn“

Donnerstag

30. April 2015

■ sonstiges

Herzberg, Tierparkfest

19:30 Uhr, Finsterwalde, „Die große KüchenGaudi 2015“, große Frühlingsshow mit prominenten Gästen, Gaststätte Alt Nauendorf, Karten unter Telefon: 03531 791165

Freitag

1. Mai 2015

■ sonstiges

10 Uhr, Falkenberg, Tag der offenen Tür bei der freiwilligen Feuerwehr

10 Uhr, Herzberg, Senderwiesen, Tag der offenen Tür und Schnupperfliegen, Modell Flug Club Herzberg e. V.

14 Uhr, Uebigau, Backofenfest im Heimatmuseum, ein Familiennachmittag

18 Uhr, Wahrenbrück, Ratskeller/Graunzentrum, „Wahrenbrück damals und heute“

Schlieben, Tag der offenen Tür bei der freiwilligen Feuerwehr

Herzberg, Tierparkfest

Samstag

2. Mai 2015

■ sonstiges

11 Uhr, Oelsig, Traktortreffen

Herzberg, Tierparkfest

20:30 Uhr, Schilda, Gaststätte „Zum Schildbürger“, Tanz für Singles und Tanzfreudige ab 30

Sonntag

3. Mai 2015

■ Offene Ateliers

11 - 18 Uhr,

Die bildenden Künstlerinnen und Künstler des Landkreises Elbe-Elster öffnen die Atelier-türen. Dabei sind:

Doberlug-Kirchhain, Catrin Große, Schlossplatz 1; Atelierhof Werenzhain e. V., Werenzhainer Hauptstraße 76; Angela Willeke, Werenzhainer Ziegelei 1

Finsterwalde, Rosemarie Böhmchen, Am Wasserturm 6;

Monika Böttger (für Eckhard Böttger), Dresdner Straße 126;

Hohenleipisch,

Antje Bräuer, Neulandweg 12;

Mühlberg,

E.R.N.A. und Paul Böckelmann, Altenau, Dorfstraße 4;

Saathain,

Ararat Haydeyan, Am Park 2;

Schönborn,

Elke Gründemann, Lindena, Dorfstraße 6

■ sonstiges

Oelsig, Traktortreffen

Herzberg, Tierparkfest

9 Uhr, Finsterwalde, Niederlausitzer Trödelmarkt, Kundenparkplatz Ecke Forststraße/Berliner Straße

Montag

4. Mai 2015

■ Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Mortdecai - Der Teilzeitgauner“

Dienstag

5. Mai 2015

■ sonstiges

14 Uhr, Falkenberg, „Wer will basteln oder würfeln?“ im Kinder- und Jugendzentrum „Clean“; um Anmeldung wird gebeten

18 - 20 Uhr, Bönitz, Kräutergarten, Tinkturen-Elixiere, Herstellen von Tropfen für die Hausapotheke, Kosten: 25,00 EUR inkl. Skript, Wareneinsatz und Getränk, nur mit Anmeldung unter Telefon: 035341 499849

20 Uhr, Finsterwalde, Kultfilm „Die Olsenbande“ im Weltspiegel Finsterwalde, präsentiert von der Sparkasse Elbe-Elster, Eintritt frei

Freitag

8. Mai 2015

■ Lesung

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, „Aufgelesen“ mit Jaecki Schwarz und Wolfgang Winkler, „Herbert und Herbert“, Kartenvorverkauf: Geschäftsstellen der Sparkasse Elbe-Elster, Restaurant Burgkeller, Buchhandlung Leserate, Sängerstadtmarketingverein Finsterwalde; Eintritt: 25,00 EUR, www.sparkasse-elbe-elster.de/buergerhausBaLi

■ **Konzert**

12 Uhr, Elsterwerda, Muttertag mit Stargast „Olaf Berger“ mit Mittagessen, Kaffeegedeck und Tanz im Stadthaus Elsterwerda, Kartenreservierung: Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ in Winkel, Telefon: 035341 94829

■ **Vortrag**

19:30 Uhr, Elsterwerda, „Kinder Werte vermitteln“ mit Pädagogin Caritas Führer aus Dresden, Aula der Oberschule Elsterwerda-West, Eintritt frei

Samstag**9. Mai 2015**■ **Konzert**

12 Uhr, Elsterwerda, Muttertag mit Stargast „Olaf Berger“ mit Mittagessen, Kaffeegedeck und Tanz im Stadthaus Elsterwerda, Kartenreservierung: Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ in Winkel, Telefon: 035341 94829

■ **sonstiges**

9 - 11:30 Uhr, Finsterwalde, Vogelstimmenexkursion „Stunde der Gartenvögel“, Treffpunkt: Am Wasserturm

9 - 13 Uhr, Prestewitz, Bauernmarkt

10 - 12 Uhr, Bönitz, Kräutergarten, Blumenschmuck zum Muttertag - Gestecke in Herzform - unter Anleitung gestalten wir romantischen Tischschmuck, Kosten: 25,00 EUR inkl. Wareneinsatz und Getränk, nur mit Anmeldung unter Telefon: 035341 499849

13 Uhr, Pechhütte, geführte Wanderung mit Wolfgang Jabin, „Winzers und Waffeln - Wald, Wasser und Wölfe“

14 Uhr, Brottewitz, Frühlingsfest, Sportplatz

14 Uhr, Stolzenhain, Flohmarkt und Sammelsurium der vergangenen Ausstellungen, DDR-Zeitungen, Modeschmuck basteln, Eintritt frei, keine Standgebühr, Händler bitte anmelden unter Telefon 03533 8328

19 Uhr, Finsterwalde, Stadtgespräche mit der Journalisten und Schriftstellerin Hatice Akyün, ehemaliges Kaufhaus „Ad. Bauer's Witwe“, Kartenvorverkauf in der Touristinformation Finsterwalde

Sonntag**10. Mai 2015**■ **Konzert**

12 Uhr, Elsterwerda, Muttertag mit Stargast „Olaf Berger“

mit Mittagessen, Kaffeegedeck und Tanz im Stadthaus Elsterwerda, Kartenreservierung: Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ in Winkel, Telefon: 035341 94829

16 Uhr, Saathain, Einladung an alle Mütter „Was eine Frau im Frühling träumt“, ein musikalischer Bogen durch die Operetten- und Musicalwelt mit dem Duo „con emozione“, Eintritt: 12 EUR, ermäßigt 9 EUR, Informationen unter Telefon: 03533 819245

16 Uhr, Langennauendorf, Klavierabend zum 100. Todestag von Alexander Skrjabin mit Prof. Alexander Meinel (Leipzig)

■ **sonstiges**

9:30 Uhr, Domsdorf, Wanderung in das Reich des Bibers, Treffpunkt: Parkplatz an der Brikettfabrik Louise, Teilnahme ist kostenfrei, Anfragen und Informationen über Anglerverein Tröbitz e. V., Telefon: 035326 929001

11 - 18 Uhr, Neudeck, Schloss und alle Ausstellungen für Besucher geöffnet, Vernissage „Von Finster zu Hell“ mit Werken der Lausitzer Winzers und Künstlers Gunter Schurig

14 Uhr, Stolzenhain, Flohmarkt und Sammelsurium der vergangenen Ausstellungen, DDR-Zeitungen, Modeschmuck basteln, Eintritt frei, keine Standgebühr, Händler bitte anmelden unter Telefon 03533 8328

Montag**11. Mai 2015**■ **Der besondere Film**

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Wir sind jung. Wir sind stark“

Dienstag**12. Mai 2015**■ **sonstiges**

18 - 20 Uhr, Bönitz, Kräutergarten, Butter von Hand gemacht - Herstellen von Butter und verschiedenen Kräutervariationen, Kosten: 22,00 EUR inkl. Skript, Rezepten, Wareneinsatz und Getränk, nur mit Anmeldung unter Telefon: 035341 499849

Mittwoch**13. Mai 2015**■ **Kabarett**

19:30 Uhr, Oschätzchen, Die Hengstmannbrüder aus Magdeburg mit „Neues Programm, politisch-satirisch“ in Reichl's Landgasthof, Eintritt: 22,00 EUR, Kartenbestellung unter Telefon: 035341 10254

■ **Lesung**

19 Uhr, Finsterwalde, kulinarische Lesung „Gaumenkitzel“, Hotel „Goldener Hahn“

Donnerstag**14. Mai 2015**■ **Konzert**

10 Uhr, Fischwasser, „In einer Stunde um die Welt“, Musik zur Himmelfahrt mit Friederike Böhlert (Geige) und Hanno Nusche (Gitarre), Dorfkirche Fischwasser, Eintritt frei, Kollekte erbeten

■ **sonstiges**

Finsterwalde, Fahrt der Niederlausitzer Museumseisenbahn

Wahrenbrück, historische Mühle, Tag der offenen Tür

Freitag**15. Mai 2015**■ **Konzert**

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Maxim Kowalew Don Kosaken, russische-orthodoxe Kirchengesänge sowie Volksweisen und Balladen „aus den Tiefen der russischen Seele“, St. Nikolai-Kirche, Eintritt: Vorverkauf: 16 EUR, Abendkasse: 18 EUR

■ **sonstiges**

18 Uhr, Uebigau, Spieleabend, Bibliothek

Rahnisdorf, Stock Car Rennen

Samstag**16. Mai 2015**■ **sonstiges**

19 Uhr, Schlieben, festlicher Weinabend im Drandorfhof, Karten nur im Vorverkauf, Anmeldung bei A. Bielau, Telefon: 035361 525

20:30 Uhr, Schilda, Gaststätte „Zum Schildebürger“, Tanz

für Singles und Tanzfreudige ab 30

Rahnisdorf, Stock Car Rennen

Sonntag**17. Mai 2015**■ **Internationaler Museums-tag**

Finsterwalde, Sänger- und Kaufmannsmuseum,

10:30 Uhr, „Hase und Igel“ mit Fundus-Marionetten-Dresden,

15:30 Uhr Vorstellung des 17. SPEICHER-Heftes und eines Film zur 600-Jahr-Feier Finsterwaldes,

17:00 Uhr Frühlingskonzert der „Erbschleicher“

10 Uhr, Domsdorf, TD Brikettfabrik Louise

14 - 17 Uhr, Uebigau, Heimatmuseum und Schützenmuseum

14 - 17 Uhr, Wahrenbrück, Heimatmuseum

■ **sonstiges**

10 Uhr, Herzberg, musikalischer Frühschoppen mit dem Männergesangsverein 1836 e. V.

10:30 Uhr, Friedersdorf, Sparkassenlaufserie, 35. Naturparklauf des SG Friedersdorf, Sportplatz, Anmeldung von Ort oder unter www.spk-elbe-elster.de

Freileben, Landesmeisterschaft im Jugendkartslalom des MC Lebusa e. V.

Rahnisdorf, Stock Car Rennen

Montag**18. Mai 2015**■ **Der besondere Film**

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „American Sniper“

Dienstag**19. Mai 2015**■ **sonstiges**

10 - 11:30 Uhr, Bönitz, Kräutergarten, Wildkräuterwanderung - unterwegs mit der Kräuterafrau! Wir bestimmen Wildkräuter und lernen Ihre Verwendungsmöglichkeiten kennen, Kosten: 8,00 EUR inkl. Kräutertee, nur mit Anmeldung unter Telefon: 035341 499849

Ausstellungen

■ **bis 26. April 2015, Doberlug-Kirchhain,** ARTig Schülerarbeiten aus dem Evangelischen Gymnasium Doberlug-Kirchhain, Weißgerbermuseum

■ **bis 26. April 2015, Bad Liebenwerda,** Gunter Schurig, der malende Winzer aus Lausitz stellt in der neuen Touristinformation, am Rossmarkt, seine Bilder aus

■ **bis 17. Mai 2015, Elsterwerda,** Katharina Probst (Dresden), Öl-Zeichnungen, Radierungen, Portraits, Kleine Galerie „Hans Nadler“ Galeriegespräch: 10.04.2015, 19:00 Uhr

■ **bis 7. Juni 2015, Herzberg,** Doppelausstellung von Klaus Kuhrmann und Dietrich Braumann in der Galerie im Bürgerzentrum

■ **30. April bis 29. Mai 2015, Domsdorf,** Schülerkunausstellung in der Kraftwerkshalle

■ **5. Mai bis 16. August 2015, Doberlug-Kirchhain,** Neue Krawatte - neuer Mann? Geschichte und Bedeutung eines Modeaccessoires, Weißgerbermuseum

■ **18. Mai bis 5. Juli 2015, Elsterwerda,** Foto-Ausstellung von Doro Meyer (Dresden), Kleine Galerie „Hans Nadler“ Galeriegespräch: 29.05.2015, 19:00 Uhr

■ **Dauerausstellung** jeden ersten Samstag im Monat, **14 - 17 Uhr, Schlieben-Berga,** Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben, Str. d. Arbeit 41, für Besucher geöffnet, (Gruppenbesuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten bitte rechtzeitig anmelden unter info@schlieben-berga.de oder Tel.: 035361 416, 035361 80426 oder 035361 80319)

■ **Dauerausstellung** Jeden **1. und 3. Sonntag** im Monat von **13 - 17 Uhr** und **dienstags** und **donnerstags** von **9 - 12 Uhr** Heimatmuseum **Sonnenwalde,** J. G. Hausmann - ein Sonnenwalder als Missionar und Pastor in Australien sowie Vernissage von Katrin Berndt, Lichterfeld, mit Kleinkeramik und variabler Malerei

Sonstiges

■ **ElsterPark Herzberg**

Outdoor-Erlebnistage im ElsterPark mit Saisonöffnung, Anpaddeln mit dem Drachenboot-Team am 24.04.2015, Klettertour am 25.04.2015 und Familiensonntag am 26.04.2015

■ **Kahnfahrt**

Auf Anfrage **Wahrenbrück Kahnfahrten** Kontakt Herr Karsten Jurischka, Tel.: 035341 23363 oder 0160 97347820

■ **Eltern-Kinder-Kita-Treff,**

immer montags,

17:30 - ca. 19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Am Markt 2, „Kinderspielecafé“, alle Interessierten können teilnehmen am gemeinschaftlichen Treffen, sich über Erfahrungen und Eindrücke austauschen; die Kinder können spielen und Kontakte knüpfen

■ **Kräuterhof Matausch**

jeden Freitag, Samstag, Sonntag, Bönitz, offener Wildkräutergarten, Führungen mit der Kräuterfrau sind nach Absprache möglich

■ **Schloss Neudeck**

jeden 2. Sonntag im Monat, 11 - 18 Uhr, Neudeck, das Schloss kann besichtigt werden

■ **Feuerwehrmuseum**

sonntags, 10 - 12 Uhr, Finsterwalde, das Feuerwehrmuseum Finsterwalde ist geöffnet, Geschwister

■ **Naturpark Niederlausitzer Landrücken**

Alte Luckauer Str. 1, 15926 Luckau OT Fürstlich Drehna Tel. 035324 3050

E-Mail:

np-niederlausitzer-landruecken@lugv.brandenburg.de, Öffnungszeiten der Naturpark-Info im Gärtneriehaus Fürstlich Drehna:

Mo. - Fr., 10.00 - 15.00 Uhr, nicht an Wochenfeiertagen, zusätzlich April - Oktober: Sa. - So., 14.00 - 16.00 Uhr

■ **Naturwacht im Naturpark Niederlausitzer Landrücken**

Alte Luckauer Str. 1, 15926 Luckau OT Fürstlich Drehna Tel. 035324 308078, Fax 035324 308073, E-Mail: landruecken@naturwacht.de, www.naturwacht.de

ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben:

Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise.

Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an:

kulturamt@lkee.de

Telefon: 03535 46-5101